

ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

als Verein gegründet 1863



Astronomische Gesellschaft
German Astronomical Society

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>

Der Vorstand

Joachim Wambsganß, Heidelberg (Präsident)
Michael Kramer, Bonn (Vizepräsident)
Susanne Hüttemeister, Bochum (Rendantin)
Regina v. Berlepsch, Potsdam (Schriftführerin)
Klaus Jäger, Heidelberg (Pressereferent)
Sonja Schuh, Göttingen
Oliver Schwarz, Siegen

Heidelberg/Potsdam, im April 2018

Rundbrief 1/2018 an die Mitglieder und Freunde der Astronomischen Gesellschaft

Grußwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Astronomie,

im September 2017 haben Sie mich auf der Mitgliederversammlung im Rahmen der AG-Tagung in Göttingen zum Präsidenten der Astronomischen Gesellschaft gewählt, damit darf ich Sie zum ersten Mal auf diesem Weg begrüßen und mich für Ihr Vertrauen bedanken! Gleichzeitig möchte ich auch Michael Kramer vom MPI für Radioastronomie in Bonn im Vorstand willkommen heißen, der zum Vizepräsidenten der AG gewählt wurde. In eben dieser Tagungswoche wurde die "Denkschrift 2017 – Perspektiven der Astrophysik in Deutschland 2017-2030" der Öffentlichkeit vorgestellt und im Anschluss auch breit verteilt. Unter Einbindung der gesamten astronomischen Community in Deutschland ist in der Denkschrift die aktuelle Situation von Astronomie und Astrophysik in Deutschland dargestellt, darauf aufbauend werden klare Prioritäten und wissenschaftliche wie infrastrukturelle Zielsetzungen bis zum Ende des kommenden Jahrzehnts formuliert. Ich möchte an dieser Stelle allen Beteiligten herzlich zu dieser gelungenen Schrift danken, besonders dem Exekutivkomitee des Rats deutscher Sternwarten und an erster Stelle meinem Vorgänger Matthias Steinmetz, der mit ganz erheblichem persönlichen Einsatz zum Erfolg dieser Denkschrift beigetragen hat: Möge sie in den kommenden Jahren ihre Wirkung entfalten!

In diesem Jahr findet die General Assembly der Internationalen Astronomischen Union (IAU) vom 20. bis 31. August in Wien statt. Aus diesem Grund wird es keine separate wissenschaftliche Jahrestagung der AG geben. Allerdings findet die jährliche Mitgliederversammlung der Astronomischen Gesellschaft im Rahmen der

IAU-Tagung statt, und zwar voraussichtlich am Donnerstag, 23. August 2018, von 17:00-18:30 Uhr (im Raum F2 im Erdgeschoss der IAU-Tagung), Sie werden dazu noch separat eingeladen werden. Um den Mitgliedern der AG die Teilnahme an der IAU-Tagung mit ihrem breiten wissenschaftlichen Programm zu erleichtern, hat der AG-Vorstand mit den Veranstaltern vertraglich vereinbart, dass AG-Mitglieder zu einem deutlich reduzierten Konferenzbeitrag teilnehmen dürfen. Wir hoffen dadurch auch neue Mitglieder für die AG gewinnen zu können: Laden Sie gerne in diesem Zusammenhang auch Kolleginnen und Kollegen ein, Mitglied der AG zu werden. (Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung der AG ist selbstverständlich auch ohne Konferenz-Teilnahme möglich.)

Im Vorstand haben wir uns entschieden, die Auszeichnungen und Preise der AG auch in diesem Jahr auszuschreiben und zu vergeben. Ich möchte Sie daran erinnern, dass alle Mitglieder vorschlagsberechtigt sind. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden ihre Vorträge dann auf der AG-Tagung des kommenden Jahres halten, die vom 16. – 20. September 2019 in Stuttgart stattfinden wird.

Ich wünsche Ihnen allen angenehme und erfolgreiche Arbeit im Frühjahr und Sommer – vielleicht genießen Sie ja die totale Mondfinsternis in der Nacht des 27./28. Juli – und hoffe, viele von Ihnen im August in Wien zu treffen.

Herzliche Grüße

Ihr Joachim Wambsganß

IAU General Assembly in Wien

Der Vorstand der Astronomischen Gesellschaft hat mit den Veranstaltern der “XXXth General Assembly” der Internationalen Astronomischen Union (IAU), die vom 20. bis 31. August 2018 in Wien stattfindet, einen Vertrag abgeschlossen, der es allen Mitgliedern der AG gestattet, zu einem deutlich reduzierten Tagungsbeitrag teilzunehmen:

“Mitglieder der Astronomischen Gesellschaft erhalten eine Reduzierung der Tagungsgebühr auf 400 EURO (statt 600 EURO) für NormalteilnehmerInnen (“Senior”) und auf 220 EURO (statt 370 EURO) für Studierende (“Junior”) generell ohne weitere Unterscheidung in Early-Bird- oder Regular-Registrierung.”

Wenn Sie beabsichtigen, an der IAU General Assembly teilzunehmen, dann melden Sie sich bitte über die folgende Webseite an:

[https://astronomy2018.univie.ac.at/registration/Online_Registration_\(reduced\)](https://astronomy2018.univie.ac.at/registration/Online_Registration_(reduced))

Sie müssen sich zunächst dort als “New User” registrieren und können dann im zweiten Schritt die für Sie passende reduzierte Option auswählen. (Die reguläre Registrierungs-Webseite der IAU enthält diese Option nicht, die reduzierte AG-Teilnahmegebühr kann nur über diesen Link in Anspruch genommen werden.) Zur Erläuterung: Als “Junior” (oder “Studierende”) dürfen sich alle registrieren, deren Promotion zum Zeitpunkt der Registrierung nicht länger als 12 Monate zurück liegt.

Der Vorstand der AG erhofft sich von dieser Maßnahme auch einen Werbeeffekt für die Mitgliedschaft in der Astronomischen Gesellschaft; weisen Sie also gerne Ihre Kolleginnen und Kollegen, die noch nicht Mitglied in der AG sind, darauf hin, dass AG-Mitglieder zu deutlich reduzierten Tagungsgebühren an der IAU GA teilnehmen können. Anträge auf Mitgliedschaft für die Astronomische Gesellschaft können von der AG-Webseite heruntergeladen werden:

www.astronomische-gesellschaft.de/de/mitgliedschaft

Stichtag für die reduzierte Teilnahmegebühr als AG-Mitglied ist der 30. Juni 2018.

Preise 2018

Die folgenden Preise werden 2018 ausgelobt. Zum Vorschlag von Kandidatinnen wird ausdrücklich aufgefordert. Einzelheiten zur Verleihung der Preise finden Sie unter:

www.astronomische-gesellschaft.de/de/aktivitaeten/preise/

Ludwig-Biermann-Förderpreis 2018

Die AG möchte den Ludwig-Biermann-Förderpreis im Jahr 2018 zum achtundzwanzigsten Mal vergeben. Die Auszeichnung wird an eine hervorragende Astronomin oder einen hervorragenden Astronomen verliehen, deren oder dessen Promotion in der Regel nicht mehr als sechs Jahre zurückliegt. Der Förderpreis besteht aus

einer Urkunde und einem Geldbetrag von 3.000 EUR. Wir bitten die Mitglieder der AG, dem Präsidenten bis zum **30. April 2018** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form mit Begründung, wissenschaftlichem Lebenslauf und Schriftenverzeichnis vorzuschlagen.

Promotionspreis 2018

Die Astronomische Gesellschaft wird zum achten Mal den Promotionspreis an eine junge Astronomin oder einen jungen Astronomen für die beste Dissertationsschrift des vergangenen Kalenderjahres verleihen. Der Promotionspreis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 1.000 EUR.

Wir bitten die Mitglieder der AG, dem Präsidenten bis zum **30. April 2018** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen.

Preis für Astrophysikalische Software 2018

Die Astronomische Gesellschaft wird 2018 zum ersten Mal den Preis für Astrophysikalische Software verleihen. Dieser Preis wird vergeben für Design und Entwicklung von astrophysikalischen Computer-Programmen, die zu erheblichen Fortschritten in der astrophysikalischen Erkenntnis geführt haben. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 3.000 EUR.

Wir bitten die Mitglieder der AG, auch für diesen Preis dem Präsidenten bis zum **30. April 2018** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen.

Preisträger 2017

Während eines Festakts auf der Internationalen Wissenschaftlichen Jahrestagung der AG in Göttingen wurde **Herr Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Richard Wielebinski** vom Max-Planck-Institut für Radioastronomie (MPIfR) in Bonn mit der **45. Karl-Schwarzschild-Medaille** ausgezeichnet. Die AG ehrt mit Richard Wielebinski einen herausragenden Radioastronomen, der mit seinen Forschungsarbeiten über Pulsare, das Radiokontinuum und vor allem im Bereich galaktischer und intergalaktischer Magnetfelder hervorragende Beiträge leistete, die wesentlich zu unserem Verständnis der physikalischen Eigenschaften verschiedenster Objekte und Strukturen im Universum beigetragen haben.

Der **Ludwig-Biermann-Förderpreis** wurde 2017 an **Dr. Diederik Kruijssen** (Astronomisches Rechen-Institut (ARI) am Zentrum für Astronomie der Universität Heidelberg (ZAH)) für seine fundamentalen und herausragenden Arbeiten zur Entstehung von Sternen und Sternhaufen, die insbesondere in Forschungen zur Galaxienentwicklung breite Anwendung finden, vergeben.

Der **Promotionspreis** ist **Dr. Philipp Grete** von der Michigan State University (USA) verliehen worden. Die AG zeichnet ihn für seine hervorragende Dissertation zur Untersuchung magnetohydrodynamischer

Turbulenzen aus. Die Arbeit hat er im Promotionsprogramm "International Max Planck Research School for Solar System Science at the University of Göttingen" am Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPS) und dem Institut für Astrophysik der Universität Göttingen 2016 fertiggestellt.

Die Astronomische Gesellschaft hat auf der Göttinger Tagung zum ersten Mal den **Preis für Instrumentenentwicklung** verliehen. Der AG-Preis für Instrumentenentwicklung wird vergeben für Design, Entwicklung, Konstruktion und/oder signifikante Erweiterung eines astronomischen Instrumentes, das zu erheblichen Fortschritten in der astrophysikalischen Forschung geführt hat. **Dr. Albrecht Poglitsch** vom Max-Planck-Institut für Extraterrestrische Physik (MPE) in Garching erhielt als erster Preisträger diesen Preis der Astronomischen Gesellschaft (AG). Albrecht Poglitsch wird insbesondere für sein entscheidendes Wirken zur Realisierung des PACS-Instrumentes an Bord des Weltraumteleskops HERSCHEL geehrt.

Mit dem **Bruno-H.-Bürgel-Preis** wurde **Prof. Dr. Hans-Ulrich Keller** vom Planetarium Stuttgart für sein jahrzehntelanges Wirken als Wissenschaftskommunikator im Bereich der astronomischen Öffentlichkeitsarbeit geehrt. Es bleibt eine besondere Kunst, Wissenschaft korrekt und gleichzeitig allgemeinverständlich zu präsentieren und somit Begeisterung zu wecken. Herrn Keller gelingt dies mit seinen hervorragenden populären Darstellungen auf dem Gebiet der Astronomie in den Medien ausgezeichnet.

Mit dem **Sonderpreis im Bundeswettbewerb "Jugend forscht"** ehrt die AG die Sieger im Bereich Geo- und Raumwissenschaften der Stiftung Jugend forscht e.V. und lädt sie zur Jahrestagung ein. Im Jahr 2017 erhielt Herr **Tuan Tung Nguyen** vom Innerstädtischen Gymnasium Rostock den Sonderpreis für sein Projekt "Auf der Suche nach Leben im All".

Der Wuppertaler Lehrer **Michael Winkhaus** wurde auf der Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft in Göttingen mit dem **Hanno und Ruth Roelin-Preis** für Wissenschaftspublizistik ausgezeichnet. Michael Winkhaus, seit dem Jahr 2000 Lehrer für Mathematik, Physik und Astronomie am Carl-Fuhlrott-Gymnasium in Wuppertal, zeigt mit großem Erfolg, dass sich auch die heutige Jugend sehr wohl für Naturwissenschaften und Technik begeistern lässt, zumal wenn es mit astronomischen Themen versucht wird.

Aus der 90. Ordentlichen Mitgliederversammlung in Göttingen

Die Astronomische Gesellschaft trauert um ihren ehemaligen Vorsitzenden Prof. Dr. Theodor Schmidt-Kaler.

Seit der Mitgliederversammlung in Bochum 2016 sind unsere Mitglieder Günter D. Roth (Icking), Dr. Lutz D. Schmadel (Wiesloch), Reinhard Bartsch (Frankfurt), Prof. Dr. Hermann Franz Haupt (Graz, Österreich),

Prof. Dr. Jörg Isserstedt (Margetshoechheim), Hans-Joachim Bode (Hannover), Dr. Wilhelm Altenhoff (Bonn), Prof. Dr. Hans-Heinrich Voigt (Göttingen), Prof. Dr. Kristen Rohlf (Bochum) und Ansgar Korte (Essen) verstorben. Die Astronomische Gesellschaft wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Bei den Vorstandswahlen wurden Joachim Wambsgaß (Heidelberg) als Präsident, Michael Kramer (Bonn) als Vizepräsident und Sonja Schuh (Göttingen) als Vorstandsmitglied ohne Amt gewählt. Es haben 332 Mitglieder ihre Stimme abgegeben.

Auf der Mitgliederversammlung haben die Mitglieder des Vorstandes über ihre Arbeit im vergangenen Jahr berichtet.

Vom 20. bis 31. August 2018 findet die nächste Generalversammlung der IAU in Wien statt. Deshalb wird 2018 keine AG-Tagung durchgeführt, nur die Mitgliederversammlung wird nach Wien einberufen und dort am 23. August (siehe oben) stattfinden.

Wahlen zum Vorstand 2018

Auf der nächsten Ordentlichen Mitgliederversammlung läuft die Amtszeit für den Pressesprecher und die Schriftführerin aus. Die Mitglieder sind aufgefordert, dem Präsidenten Kandidatenvorschläge für diese Ämter bis zum **30. April 2018** mitzuteilen. Dem Vorschlag muss eine Einverständniserklärung der/des Vorgeschlagenen beiliegen. Für die kommende Wahl ist auch wieder Briefwahl möglich.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Bochum weiterhin folgende jährliche Beitragssätze:

Regel-Mitgliedsbeitrag	75,00 €
DPG/DGG/EAS-Mitglieder	60,00 €

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Studierende/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung gewährt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

Pensionäre/Rentner	50,00 €
Studierende/Geringverdiener	30,00 €

Für Überweisungen gelten die folgenden Daten:

Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC

bei der Sparkasse Bochum.

Reisebeihilfen

Der Vorstand weist darauf hin, dass aus Mitteln der Astronomischen Gesellschaft Reisen junger Astronominen und Astronomen unterstützt werden können. Einzelheiten zu den Anträgen findet man unter:

www.astronomische-gesellschaft.de/de/aktivitaeten/foerderung

Mit dem Ziel, junge Fachkolleginnen und -kollegen noch besser unterstützen zu können, ruft der Vorstand zu besonderen **Spenden für diesen Zweck** auf das Konto der AG auf. Es können auch AG-Mitglieder im Ruhestand Anträge auf Reisekostenbeihilfe zur Teilnahme an der AG-Tagung stellen, soweit keine institutionellen Mittel oder Drittmittel zur Verfügung stehen.

Aus dem RDS

Der Rat deutscher Sternwarten (RDS) hat auf der Tagung der Astronomischen Gesellschaft die Denkschrift 2017 "Perspektiven der Astrophysik in Deutschland 2017-2030 – Von den Anfängen des Kosmos bis zu Lebensspuren auf extrasolaren Planeten" veröffentlicht. Die Denkschrift 2017 wurde vom RDS im Juli 2017 verabschiedet. Sie entstand in einem mehrstufigen Prozess nach einem Kongress im Dezember 2015 als Auftaktveranstaltung und 20 daraufhin ausgearbeiteten Strategiepapieren.

Das Redaktionskomitee der Denkschrift bestand aus Matthias Steinmetz, Marcus Brüggem, Andreas Burkert, Eva Schinnerer, Jürgen Stutzki, Linda Tacconi, Joachim Wambsganß und Jörn Wilms.

Die Denkschrift steht zum Download als pdf bereit:

www.denkschrift2017.de/

Aus dem AK Astronomiegeschichte

Der Arbeitskreis Astronomiegeschichte zählt mit Stand vom 31. Dezember 2017 172 Mitglieder und 16 Abonnenten der "Mitteilungen zur Astronomiegeschichte" (146 in Deutschland, 43 im Ausland).

Im Dezember 2017 erschien Nr. 43 der "Mitteilungen zur Astronomiegeschichte" mit dem Neuesten zu astronomiegeschichtlichen Aktivitäten (Büchern, Veranstaltungen, Personalien).

Nach dem wissenschaftlichen Kolloquium in Göttingen am 18. September 2017 fand die alljährliche Mitgliederversammlung des Arbeitskreises statt, in der der Vorstand für die Geschäftsjahre 2018 bis 2020 gewählt wurde. Die durchgeführte Wahl führte zu dem Ergebnis, dass Thomas Posch als Vorsitzender, Klaus-Dieter Herbst als Sekretär, Regina Umland als Schatzmeisterin und Gudrun Wolfschmidt als Sekretärin für Öffentlichkeitsarbeit wiedergewählt wurden. Die Mitgliederversammlung beschloss, dass der Arbeitskreis im nächsten Jahr am 18. und 19. August 2018 (Sonnabend und Sonntag vor der IAU-Generalversammlung) in der Kuffner-Sternwarte in Wien ein astronomiehistorisches Kolloquium zu dem Thema "Internationalität in der astronomischen Forschung des 18. bis 20. Jahrhunderts" durchführen wird. Vorschläge für einen Vortrag sind bis spätestens 30. April 2018 per E-Mail mit einer einseitigen Zusammenfassung an den Sekretär des Arbeitskreises zu richten (E-Mail: klaus-dieter-herbst@t-online.de).

In der Reihe "Acta Historica Astronomiae" des Arbeitskreises erschienen 2017 die Bände:

Vol. 60: Wilhelm Brüggenthies, Wolfgang R. Dick: Biographischer Index der Astronomie / Biographical Index of Astronomy. 2 Bde. [2., korr. u. stark erw. Aufl. von Vol. 26]. 1128 S., ISBN 978-3-944913-54-4, EUR 49,00.

Vol. 61: Der Briefwechsel zwischen Friedrich Wilhelm Bessel und Johann Elert Bode. Hrsg. von Friedhelm Schwemin. 193 S., ISBN 978-3-944913-52-0, EUR 18,00.

Vol. 63: Der Briefwechsel Joseph von Fraunhofers. Briefe und Dokumente aus der Ära Fraunhofer, Reichenbach und Utzschneider. Band 1. Bearbeitet und eingeleitet von Rolf Riekher. Hrsg. von Wolfgang R. Dick und Jürgen Hamel. 452 S., ISBN 978-3-944913-55-1, EUR 26,50

Inhaltsverzeichnisse dieser und sämtlicher lieferbaren Bände stehen unter:

www.univerlag-leipzig.de/catalog/category/158-Acta-Historica-Astronomiae

Aus dem Bildungsausschuss

Im Rahmen der DPG-Frühjahrstagung der Sektion Materie und Kosmos, die vom 19. bis zum 23. März 2018 in Würzburg stattfand, organisierte der DPG-Arbeitskreis Astronomiedidaktik ein Treffen, zu dem alle Interessenten herzlich eingeladen waren.

Vom 16. bis zum 17. April 2018 erfolgt im Deutschen Museum München, im Kerschensteiner Kolleg, eine zweitägige Fortbildung zur "Speziellen und Allgemeinen Relativitätstheorie", die von Dr. Andreas Müller (Exzellenzcluster Universe) organisiert wird.

Anmeldung auf der FIBS-Website oder bei andreas.mueller@universe-cluster.de.

Weitere Termine:

1) 16.-18 August 2018:

Astronomie-Lehrerfortbildung zur IAU-Tagung in Wien
Programm, Registrierung und weitere Informationen:
<https://astronomy2018.univie.ac.at/summer-schools-and-teacher-training/>

2) Samstag, 08.09.2018, 10:00-18:00 Uhr:

AG-Lehrerfortbildung in Garching bei München Ort: ESO-Supernova, Garching Programm, Anmeldung und weitere Informationen: www.universe-cluster.de , andreas.mueller@universe-cluster.de

3) Samstag, 01.12.2018 ab 10 Uhr:

19. Südthüringischer Astronomischer Tag
- Vortragsprogramm (noch in Vorbereitung)
- Besichtigung astronomisch-raumfahrttechnische Ausstellung und Sternwarten

- Planetariumsvorführungen
www.Suhler-Sternfreunde.de

E-Mail: Kretzer.Sternwarte-Suhl@t-online.de

Im Namen des Vorstandes

Joachim Wambsganß

Regina von Berlepsch

Alle Termine 2018 auf einen Blick

Kandidatenvorschläge für Vorstandsmitglieder	30. April
Kandidatenvorschläge für den Ludwig-Biermann-Förderpreis	30. April
Promotionspreis	30. April
Preis für Astrophysikalische Software	30. April
Anmeldung zur IAU General Assembly in Wien	30. Juni
AG-Mitgliederversammlung in Wien	23. August

Konten der Astronomischen Gesellschaft:

Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)
Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **Arbeitskreis Astronomiegeschichte**:
Bitte geben Sie möglichst den Verwendungszweck an.
IBAN: DE37 4305 0001 0033 4215 53
BIC: WELADED1BOC

Arbeitskreis Astronomiegeschichte in der Astronomischen Gesellschaft:

Vorsitzender:
PD DDr. Thomas Posch
Institut für Astronomie, Universitäts Wien
Türkenschanzstraße 17
1180 Wien, Österreich
E-Mail: thomas.posch@univie.ac.at

AG-Kommission Bildungsausschuss:

Vorsitzender:
Dr. Andreas Müller
Excellence Cluster Universe
Technische Universität München
Boltzmannstr. 2
85748 Garching, Deutschland
Tel.: +49/(0)89/35831-7104
E-Mail: andreas.mueller@universe-cluster.de

AG-Kommission Lichtverschmutzung:

Vorsitzender:
Dr. Andreas Hänel
Museum am Schölerberg
Natur und Umwelt – Planetarium
Klaus-Strick-Weg 10
49082 Osnabrück, Deutschland
Tel.: +49/(0)5 41/5600326
E-Mail: ahaenel@uos.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:

Präsident:

Prof. Dr. Joachim Wambsganz
ZAH, Astronomisches Rechen-Institut
Mönchhofstr. 12-14
69120 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 6221 / 54-1800 Fax: +49 / (0) 6221 / 54-1802
E-Mail: praesident@astronomische-gesellschaft.de

Vizepräsident:

Prof. Dr. Michael Kramer
Max-Planck-Institut für Radioastronomie
Auf dem Hügel 69
53121 Bonn, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 228 / 525-278 Fax: +49 / (0) 228 / 525-436
E-Mail: vizepraesident@astronomische-gesellschaft.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister
Zeiss Planetarium Bochum
Castroper Straße 67
44791 Bochum, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 234 / 51-60641 Fax: +49 / (0) 234 / 51-60651
E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

Schriftführerin:

Dipl.-Phys. Regina v. Berlepsch
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 3 31 / 74 99 348 Fax: +49 / (0) 3 31 / 74 99 216
E-Mail: schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de

Pressereferent:

Dr. Klaus Jäger
Max-Planck-Institut für Astronomie
Königsstuhl 17
69117 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 6 221 / 5 28-379
E-Mail: pressereferent@astronomische-gesellschaft.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Sonja Schuh
Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung
Justus-von-Liebig-Weg 3
37077 Göttingen, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 551 / 384-979-0
E-Mail: schuh@mps.mpg.de

Prof. Dr. Oliver Schwarz

Universität Siegen
Didaktik der Physik
Adolf-Reichweinstr. 2
57068 Siegen, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 2 71 / 740-4168
E-Mail: schwarz@physik.uni-siegen.de